

II-1505 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

BUNDESMINISTERIUM
FÜR
AUSWÄRTIGE ANGELEGENHEITEN

WIEN, am 30. Juli 1987

Zl. 306.01.02/17-VI.1/87

Schriftliche Anfrage der
Abgeordneten zum Nationalrat
Dr. HAIDER, Dr. FRISCHENSCHLAGER
und Genossen an den Bundesmini-
ster für auswärtige Angelegen-
heiten betreffend Einsparungen
beim Personalstand (Nr.788/J)

564/AB

1987 -08- 04

zu 788 J

An den

Herrn Präsidenten des Nationalrates

Parlament
1017 W i e n

Die Abgeordneten zum Nationalrat Dr. HAIDER, Dr. FRISCHENSCHLAGER und Genossen haben am 8. Juli 1987 unter der Nr. 788/J an mich eine schriftliche Anfrage betreffend Einsparungen beim Personalaufwand gerichtet, welche den folgenden Wortlaut hat:

1. Wie hoch war der tatsächliche Stand an Bediensteten in Ihrem Ressort, aufgegliedert auf Zentralstellen und nachgeordnete Dienststellen, jeweils am 1.1.1986, 1.7.1986, 1.1.1987 und 1.7. 1987?
2. Wieviele Überstunden und Mehrdienstleistungen, aufgegliedert auf Zentralstellen und nachgeordnete Dienststellen, wurden in dem bisher für 1987 vorliegenden Zeitraum geleistet und wieviele im gleichen Zeitraum des Vorjahres, bzw. wie hoch war der sich daraus jeweils ergebende Aufwand für Mehrleistungsvergütungen?

(Die Antragsteller gehen davon aus, dass gegebenenfalls Änderungen, die sich durch die Bundesministeriengesetznovelle 1987 ergeben haben, mitberücksichtigt werden).

Ich beehre mich, diese Anfrage wie folgt zu beantworten:

./-2-

- 2 -

Zu 1.:

Der tatsächliche Stand an Bediensteten im Bundesministerium für auswärtige Angelegenheiten setzte sich wie nachstehend zusammen:

Planstellenbereich	Bezeichnung	1.1.86	1.7.86	1.1.87	1.7.87
2000	Zentralleitung	492	498	516	505
(2010)	Vertretungsbehörden	859,18	865,29	852,07	851,28
2000	gesamt	1351,18	1363,29	1368,07	1356,28
2020	Diplomatische Akademie	22	23,12	22	23
2030	Kulturinstitute	59,25	60,85	56,50	57,39
20..	gesamt	1432,43	1447,26	1446,57	1436,67

Ich möchte in diesem Zusammenhang darauf hinweisen, dass die Planstellenbereiche 2000 (Zentralleitung) und 2010 (Vertretungsbehörden) gemäss Stellenplan in den Planstellenbereich 2000 zusammengefasst sind. Die Dezimalstellen ergeben sich aufgrund der Teilzeitbeschäftigung von Bediensteten.

Zu 2.:Mehrdienstleistungen im 1. Halbjahr 1986

Zentrale des Bundesministeriums für auswärtige Angelegenheiten

Art der Mehrleistungsvergütung:	Anzahl der Stunden	Betrag
Fallweise Überstunden	23.033,3	S 2.785.938,2
Pauschalierte Überstunden	14.159,13	S 2.792.923,6
Bereitschaftsstunden	2.760,-	S 215.192,-
Schichtdienstzulagen (% V/2)	42,-	S 7.158,-
Bereitschaftsgebühren(% V/2)	260,34	S 44.369,6
Mehrleistungszulagen (% V/2)	392,54	S 66.567,4
Sonstige Pauschalien (% V/2)	107,28	S 18.283,5
	<u>Gesamtbetrag:</u>	<u>S 5.930.433,3</u>

./-3-

- 3 -

Vertretungsbehörden des Bundes-
ministeriums für auswärtige
Angelegenheiten

Art der Mehrleistungs- vergütung	Anzahl der Stunden		Betrag
Fallweise Überstunden	781	S	96.909,1
Pauschalierte Überstunden	23.670,-	S	4.231.328,2
Bereitschaftsstunden	55,-	S	1.979,5
Bereitschaftsgebühren(% V/2)	33,38	S	5.688,9
Mehrleistungszulagen (% V/2)	1.174,38	S	199.339,2
<u>Gesamtbetrag:=====</u>			<u>S 4.535.244,9</u>

Bundesministerium für auswärtige
Angelegenheiten - Diplomatische Akademie

Art der Mehrleistungs- vergütung	Anzahl der Stunden		Betrag
Fallweise Überstunden	60,5	S	6.809,2
Pauschalierte Überstunden	594,06	S	106.229,4
Bereitschaftsstunden	96,-	S	5.998,2
Mehrleistungszulagen (% V/2)	1.513,2	S	1.513,2
<u>Gesamtbetrag:=====</u>			<u>S 120.550,-</u>

Bundesministerium für auswärtige
Angelegenheiten - Kulturinstitute

Art der Mehrleistungs- vergütung	Anzahl der Stunden		Betrag
Fallweise Überstunden	---	S	---
Pauschalierte Überstunden	1.982,43	S	388.818,9
Mehrleistungszulagen (% V/2)	48,84	S	8.322,6
<u>Gesamtbetrag:=====</u>			<u>S 397.141,5</u>

Gesamtaufwand der angeführten Mehrleistungsvergütungen im
gesamten Ressort im 1. Halbjahr 1986:

S 10.983.369,7
=====

./-4-

Mehrleistungsvergütungen im 1. Halbjahr 1987

Eine detaillierte, nach Art der Mehrleistungsvergütungen, Anzahl der Stunden und jeweiliger Beträge aufgegliederte Aufstellung wird im ha. Ressort nicht geführt, sondern vom Bundesministerium für Finanzen jeweils für ein Quartal erstellt und dem Bundesministerium für auswärtige Angelegenheiten ca. 3 Monate später übermittelt. Es können daher für das 1. Halbjahr 1987 nur die Ausgaben laut ha. Budgetkreditevidenz mitgeteilt werden.

Ausgaben für Mehrleistungsvergütungen - Zentrale des Bundesministeriums für auswärtige Angelegenheiten

Ansatz 1/20000/5650-900 S 5,326.186,-

Ausgaben für Mehrleistungsvergütungen - Vertretungsbehörden

Ansatz 1/20100/5650-900 S 5,203.625,-

Ausgaben für Mehrleistungsvergütungen - Diplomatische Akademie

Ansatz 1/20200/5650-900 S 173.302,30

Ausgaben für Mehrleistungsvergütungen - Kulturinstitute

Ansatz 1/20300/5650-900 S 453.954,40

Gesamtaufwand der angeführten Mehrleistungsvergütungen im gesamten Ressort im 1. Halbjahr 1987:

S 11,157.067,70
=====

Aufgrund der verfügten Einsparungsmassnahme von 5 % bei den Mehrleistungsvergütungen wurden folgende Massnahmen mit Wirksamkeit vom 1. Juni 1987 verfügt:

- Aufhebung der in der Zentrale des Bundesministeriums für auswärtige Angelegenheiten bestehenden Überstundenpauschalien;
- generelle Kürzung der finanziellen Abgeltung der geleisteten Überstunden in der Zentrale um 10 %;

./-5-

- 5 -

- Reduzierung der pauschalierten Überstundenvergütung für Bedienstete der Verwendungsgruppe A und B/Entlohnungsgruppe a und b an den Vertretungsbehörden und Kulturinstituten im Ausland um 10 %;
- Anordnung an die Vertretungsbehörden und Kulturinstitute im Ausland, notwendige Überstunden vermehrt durch Freizeitausgleich abzugelten;
- Anordnung an die Leitungsfunktionäre im gesamten Ressort, bei Verfügungen von Überstunden den allerstrengsten Maßstab anzulegen.

Sollten diese bisher gesetzten Massnahmen nicht den gewünschten Einsparungserfolg erbringen, werden weitere folgen.

Der Bundesminister
für auswärtige Angelegenheiten :

